

Hinweise zum „Antrag auf Zulassung zur Prüfung“

Auf der nachfolgenden Seite finden Sie den Antrag als elektronisches PDF- Formular (diese Seite gehört nicht zum Antrag).

Sie können den Antrag am PC ausfüllen, auf ein DIN A 4 Blatt drucken und unterschreiben. Alternativ können Sie den Antrag auch gut leserlich in Blockschrift ausfüllen.

Wichtig!

Bitte achten Sie beim Ausdruck auf die Einstellungen Ihres Druckers:

Der Antrag muss „in tatsächlicher Größe“ bzw. mit „100%“ „ausgedruckt werden“.

Bitte achten Sie darauf, im „Kontrollfeld Unterschrift“ zu unterschreiben. Diese Unterschrift wird auf die Sportbootführerscheinkarte gedruckt.

Dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung sind beizufügen:

- Ausgedrucktes und unterschriebenes Antragsformular.
- Ärztliches Zeugnis für Sportbootführerscheinbewerber gemäß Vordruck oder ein durch Prüfung erworbener Sportbootführerschein, der bei Antragstellung nicht älter als ein Jahr ist (Kopie beifügen, Original am Tag der Prüfung vorlegen).
- Aktuelles Passbild (35 x 45 mm, ohne Kopfbedeckung).
- Gültiger Kfz-Führerschein (Kopie beifügen, Original am Tag der Prüfung vorlegen) oder polizeiliches Führungszeugnis für Behörden Belegart O, Verzicht auf beides bei Minderjährigen.
- Soweit erteilt, Kopien amtlicher Sportbootführerscheine.

Sämtliche Unterlagen sowie die Prüfungsgebühr müssen spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin beim Prüfungsausschuss eingegangen sein.

Bereits bestandene Prüfungsteile (Theorie/Praxis) können nur anerkannt werden, wenn diese bei Prüfungsausschüssen des **Deutschen Segler-Verbands** absolviert wurden.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:

www.sportbootfuehrerscheine.org/datenschutz

Antrag auf Zulassung zur Prüfung für den Sportbootführerschein (SBF) nach der Sportbootführerscheinverordnung (SpFV)



An den DSV-Prüfungsausschuss:

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ/Wohnort: _____
Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____
Geschlecht: _____ Nationalität: _____
Telefon*: _____ E-Mail*: _____

*Für Rückfragen und Informationen zur Prüfung, Angabe freiwillig

Hiermit beantrage ich die Zulassung zum Erwerb des SBF und die Erteilung der Fahrerlaubnis für folgende(n) Geltungsbereich(e) insgesamt:

- Seeschiffahrtsstraßen:** mit Antriebsmaschine
Binnenschiffahrtsstraßen: mit Antriebsmaschine (AM) unter Segel (S)

Ich möchte am _____ in _____ folgende Teilprüfung(en) ablegen:

- Seeschiffahrtsstraßen:** Theorie Praxis
Binnenschiffahrtsstraßen: Theorie AM Theorie S Praxis AM Praxis S

Auf eine schriftliche **Einladung** zur Prüfung **verzichte ich**, da mir der Prüfungstermin bereits bestätigt wurde.

Ich wünsche eine gesonderte Einladung (zu diesem Zwecke bitte E-Mail angeben).

Ich habe am _____ beim Prüfungsausschuss _____ bereits an folgender Prüfung teilgenommen:

Seeschiffahrtsstraßen mit Antriebsmaschine und/oder Binnenschiffahrtsstraßen mit Antriebsmaschine und/oder unter Segel

Soll die **Sportbootführerscheinkarte** auch für **bereits vorhandene** Fahrerlaubnisse (SBF Seeschiffahrtsstraßen/Binnenschiffahrtsstraßen) ausgestellt werden, so sind diese mit diesem Antrag oder spätestens am Tag der bestandenen (letzten Teil-)Prüfung **im Original** einzureichen.

Ich beantrage zusätzlich die Ausstellung eines **vorläufigen Sportbootführerscheins** (drei Monate gültig) zum genannten Prüfungstermin, der mir entsprechend der beantragten Geltungsbereiche und Antriebsarten nach bestandener Prüfung ausgehändigt wird. Mir ist bekannt, dass die Ausstellungsgebühr bei Nichterscheinen oder Nichtbestehen der Prüfung/von Prüfungsteilen nicht erstattet wird.

Erklärungen

Eine amtliche Fahrerlaubnis zum Führen von Sportbooten wurde mir nicht entzogen; ein amtlicher SBF mit den beantragten Geltungsbereichen/Antriebsarten wurde mir noch nicht erteilt. Mir ist bekannt,

- dass die Prüfungsunterlagen und Gebühren **mindestens eine Woche** vor dem Prüfungstermin beim Prüfungsausschuss vorliegen müssen, damit die Prüfung durchgeführt werden kann,
- dass die Prüfung bei Nichtbestehen **nicht am gleichen Tag** wiederholt werden kann,
- dass alle Prüfungsteile **innerhalb eines Jahres** bestanden sein müssen; ein bestandener Prüfungsteil ist ein Jahr gültig,
- dass nur bei **DSV-Prüfungsausschüssen** bestandene Prüfungsteile anerkannt werden,
- dass bei wesentlich falschen Angaben die Fahrerlaubnis nicht erteilt/entzogen werden kann.

Beizubringende Unterlagen

- **ärztliches Zeugnis** nach dem Muster der Anlage 2 (nicht älter als ein Jahr) oder durch Prüfung erworbener Sportbootführerschein (in Kopie), der bei Antragstellung nicht älter als ein Jahr ist,
- Bewerber über 18 Jahre: gültiger **Kfz-Führerscheins** (in Kopie), der im Original oder als beglaubigte Kopie (nicht älter als 6 Monate) **am Prüfungstag vorgelegt** werden muss; oder auf Verlangen des Prüfungsausschusses eine Erklärung (oder Nachweis), dass die Erteilung eines behördlichen Führungszeugnisses nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes (Belegart O) zur Vorlage beim Prüfungsausschuss beantragt worden ist,
- aktuelles **Passbild** (35 mm x 45 mm, ohne Kopfbedeckung);
- soweit erteilt, **Fotokopien amtlicher Sportbootführerscheine**; zur Befreiung von Prüfungsteilen am Prüfungstag **im Original** vorlegen,
- am **Prüfungstag** ist ein **Identitätsnachweis** vorzulegen.

Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO siehe www.sportbootfuehrerscheine.org/datenschutz
Hinweis: Personenbezogene Daten werden zum Druck der Sportbootführerscheinkarte an die Bundesdruckerei übermittelt.



Kontrollfeld Passbild

Ort und Datum

Kontrollfeld Unterschrift: hier Unterschrift Antragsteller/in

(ggf. hier bei Minderjährigen Unterschrift gesetzliche/r Vertreter/in)

Bitte innerhalb des Rahmens des Kontrollfeldes Unterschrift den Antrag unterschreiben. Ihre Unterschrift darf die schwarzen Ränder nicht berühren. Diese Unterschrift wird auch auf die Sportbootführerscheinkarte gedruckt.